

Das Nostalgie-Erlebnis
Mit MS Greundiek
auf Elbe oder Nord-Ostsee-Kanal
inkl. Schienenbusfahrt ins Teufelsmoor
4 Tage ab € 442,-



FRACHTSCHIFF
REISEN





Das macht die Reise so spannend und anders

- **MS Greundiek. Das nostalgische See-Erlebnis**
- **Stade - die Hansestadt an der Elbe**
- **der Schienenbus, Retter der Nebenbahnen**
- **die Kahnfahrt im Teufelsmoor**
- **der Nord-Ostsee-Kanal mitten in Schleswig-Holstein**

Die Vergangenheit kennt keine Grenzen. Du besuchst Hansestadt Stade. erfährst Wissenswertes oder Döntjes... das musst du selbst entscheiden. Du erfährst so einige Anekdoten aus der Geschichte der Hansestadt. Wenn das Typhon ertönt, die letzten Leinen ins Hafengewässer platschen, dann bist du an Bord der MS Greundiek – einem echten Frachtschiff aus den 50er Jahren. und fährst durch den Nord-Ostsee-Kanal. Zu den Künstlern im Teufelsmoor geht es mit dem „Roten Brummer“. Der Schienenbus, einst der Retter der Nebenbahnen, ist eine fahrende Legende. Sicherlich bist du als Kind mal mitgefahren. Erinnerungen werden wach.

1.Tag Nach Stade... wo die Schweden residieren haben

Frühmorgens begibst du dich auf die Nostalgie-Reise nach t Stade. Am Nachmittag erwartet dich ein Streifzug in Begleitung eines fachkundigen Gästeführers durch die über 1000 Jahre alte Hansestadt. Der Rundgang durch die schmalen Kopfsteinpflastergassen und deren wechselvolle Geschichte. Nach dem Geschichtsunterricht hast du jetzt Zeit, um alles Wissenswerte oder auch Döntjes entsprechend zu verarbeiten.

2.Tag Im Schienenbus nach Worpsswede: Künstler im Moor

Mit dem Teufel hat das Teufelsmoor nichts zu tun. Das Wort stammt vom Niederdeutschen „duven“, was so viel wie taub oder unfruchtbar heißt. „Den eersten sien Dot, den twee sien Not, den drütten sien Brot.“ - so sagte man hier im Teufelsmoor. Unwirtschaftlich war das Moor, nass und kalt. Heute führt uns dieser Ausflug mitten hinein. Und das natürlich mit dem „Moor-Express“ - einer Eisenbahnlegende aus längst vergangener Zeit. Es knattert und brummt der Schienenbus durch die sommerliche Landschaft zwischen Elbe und Weser. Wenn Du Dich zur Nostalgiefahrt in das anti-

quierte Innere des „Roten Brummers“ wagst, dann nimm am besten im Motorwagen gleich vorne beim Fahrer Platz. Ein leichtes Zittern und ein sanftes Brummen kündigen das Nostalgieerlebnis an. Das Abfahrtsignal ertönt. Ein kleiner Ruck geht durchs Gefährt. Und dann fängt es auch kräftig zu vibrieren und zu knattern an. Der „Sound“ ist einfach faszinierend. Erinnerungen werden wach. Wie kommt der Schienenbus zu seinem liebevollen Spitznamen? Es ist das Auspuffrohr. Das gute Stück machte aus einem „Uerdinger“ einen „Roten Brummer“. Eine Eisenbahnstrecke mitten durch eine Moorlandschaft zu bauen, war eine große Herausforderung. Es war wirklich etwas Außergewöhnliches. Auch in unserer modernen Gesellschaft ist die Fahrt mit diesem nostalgischen Schienenbus nach Worpsswede ein ganz besonderes Erlebnis. Ende des 19. Jh. waren einige Künstler so sehr von der Schönheit dieser Gegend begeistert, dass sie sich in Worpsswede niederließen und eine Künstlerkolonie gründeten. „Worpsswede, Worpsswede, Worpsswede...es ist ein Wunderland“, schrieb die Malerin Paula Becker 1897 begeistert in ihr Tagebuch. In Worpsswede verbinden sich Kunst, Kultur, Architektur und Landschaft zu einer einzigartigen Kulisse. Von der Torfkahnfahrt und der Ortsführung bist du begeistert und schwärmst von diesem einzigartigen Tag.

3.Tag MS Greundiek, das nostalgische See(h)-Erlebnis auf der Elbe und dem Nord-Ostsee-Kanal

Heute wird die Zeit um mehr als ein halbes Jahrhundert zurückgedreht. Du beobachtest das betriebsame Treiben am Kai. Gabelstapler brummen emsig von Halle nach Hof. Kräne schwirren über deinen Kopf hin und her. Stückgut wird verladen. Kleine und große Kisten. Hafentarbeiter bringen Säcke an Bord. Alles unter dem wachsamen Auge des Hafenmeisters. Du träumst von Rio und Shanghai, von Bali und Hawaii. Dabei summst du leise: „Seemann, deine Heimat ist das Meer“. Plötzlich wirst du aus Deinen Träumen in die Realität geholt. Der Kapitän ruft von oben. „Dat warrt Tied! Kumm an Boord! Also allemann an Boord! Dat geht los!“ Das Typhon heult auf, die letzten Leinen platschen ins brackige Hafengewässer. Das historische Küstenmotorschiff MS Greundiek löst sich langsam vom Kai. Die „Sehreise“ beginnt.... An Bord der MS Greundiek bist du mitten im Geschehen. Mit den Möwen bist du unterwegs auf der meistbefahrensten Seestraße Deutschlands. .





Bei den Terminen A und B geht es auf die Elbe hinaus - entweder nach Glückstadt oder Hamburg. Bei den Terminen C und D ist das Fahrtrevier der Nord-Ostsee-Kanal und die Elbe. Wie ein blaues Band zieht sich der Nord-Ostsee-Kanal durch Schleswig-Holstein. Mehr als 488 Seemeilen sparen Reedereien, wenn sie den Weg durch den Kanal wählen. Der Tidenhub an Nord- und Ostsee ist mindestens 3,40 m. Zum Vorteil sind die beiden Schleusen, je eine in Brunsbüttel und eine in Kiel. Sie sorgen für einen gleichbleibenden Wasserstand im Kanal. Du erlebst die Schleusung in Brunsbüttel.

4.Tag Op Weddersehn

Noch ein leckeres Frühstück aus der Kombüse, dann heißt es Koffer packen. Heimwärts die Möwen fliegen...! Zum Abschied heißt es „Jung, kumm bald weer, kaam goot na Huus!“

Diese Leistungen sind inklusiv

- **3x Übernachtung/ Frühstück in wahlweise im 3*Hotel Havenhostel oder 4*sup. Parkhotel Stader Hof in Stade**
- **alle Zimmer mit DU/WC, TV, Radio**
- **See(h)reise mit MS Greundiek durch den Nord-Ostsee-Kanal oder auf der Elbe**
- **Schienenbus-Fahrt Stade <-> Worpswede**
- **Stadtführung in Stade**
- **Torfkahn-Fahrt im Teufelsmoor**
- **nur bei Termine C und D: Bus- oder Zugfahrt Stade -> Kiel/Rendsburg oder umgekehrt**

Reisepreis pro Person in €

im Doppelzimmer	442,-
im Einzelzimmer	562,-
Zuschlag Termine B	15,-
Zuschlag Termine C	32,-
Zuschlag Termine D	47,-

Ermäßigung Kinder bis 12 Jahre im Zimmer der Eltern für alle Termine 100,-

Aufpreis Parkhotel Stader Hof für alle Termine 24,-

Einzelzimmer im Parkhotel Stader Hof nur auf Anfrage buchbar



WICHTIG: Mindestteilnehmerzahl für die Durchführung der Reise: 1 Person pro Anmeldung. Gesamt: 65 Personen. Ein Schienenbus und ein Schiff aus den 50er und 60er Jahre sind historische Fahrzeuge, die jederzeit unerwartet defekt sein können. Kurzfristig adäquaten Ersatz zu beschaffen ist in der Regel schier unmöglich. Wir behalten uns daher den Einsatz moderne Verkehrsmittel oder gar die kurzfristige Absage der Reise vor. Diese eventuell notwendigen zwangsbedingten Änderungen sind nur für den Vorteil des Kunden gedacht und geben keinen Anlass zu einer Reklamation oder kostenfreien Stornierung des Reisenden. Durch den Ersatz des Beförderungsmaterial kann sich eventuell der Reisepreis ändern. Diese Kosten müssen wir dann weiterberechnen. Übrigens gelten diese Änderungen auch während der Reise unterwegs. Generell bleiben uns Programm-, Leistungs-, Zeiten- und Reiseverlauf-Änderungen jederzeit vorbehalten. Wie bereits erwähnt, berechtigen diese nicht zu einer Reklamation oder kostenfreien Stornierung. Es gelten unsere AGBs, veröffentlicht auf www.reise365.com. Bitte achten Sie unbedingt auch auf die gesonderten Stornobedingungen dieser Reise in Ihrer Bestätigung. Mit Ihrer Buchung akzeptieren Sie diese Vereinbarung. Das Programm ist auch für Begleitpersonen bestens geeignet, da bei der Programmauswahl speziell darauf geachtet wurde, dass der touristische Teil der Reise nicht zu kurz kommt. Tageweise wird auch ein gesondertes Programm für die Begleitung angeboten.

Reisetermine 2022

- A: Freitag, 06.05.2022 - Montag, 09.05.2022**
- A: Freitag, 20.05.2022 - Montag, 23.05.2022**
- D: Freitag, 03.06.2022 - Montag, 06.06.2022**
- C: Freitag, 10.06.2022 - Montag, 13.06.2022**
- B: Freitag, 15.07.2022 - Montag, 18.07.2022**
- B: Freitag, 19.08.2022 - Montag, 22.08.2022**
- B: Freitag, 16.09.2022 - Montag, 19.09.2022**
- C: Freitag, 23.09.2022 - Montag, 26.09.2022**
- D: Freitag, 30.09.2022 - Montag, 03.10.2022**

Getränke und Essen sind an Bord der MS Greundiek käuflich vorhanden



Information, Beratung, Buchung...



**FRACHTSCHIFF
REISEN**

**Hamburg Süd
Reiseagentur GmbH
Abteilung Frachtschiffreisen
Burchardplatz 5
20095 Hamburg
+49 40 82211 5072
frachtschiff@atpi.com**

